

C. Bauarten mit gabelförmig gekrümmten Stäben.

- §. 45. Allgemeine Bemerkungen über dergleichen Bauarten.
46. Anwendung von Gabeln, deren Enden nach unten gekehrt sind.
47. Anwendung von Gabeln, deren Enden nach oben gekehrt sind.

D. Bauarten mit convergirend gebogenen Stäben.

- §. 48. Allgemeine Bemerkungen über diese Bauarten.
49. Bauart mit horizontaler Lage der klingenden Körper und des Resonanzbodens und mit Anbringung des Streichstabes an den hintern Theil des Klangstabes.
50. Eine Abänderung der im vorigen §. erwähnten Biegung der Klangstäbe.
51. Bauart, wo bey horizontaler Lage der klingenden Körper und des Resonanzbodens der Streichstab an den vordern Theil des Klangstabes angebracht wird.
52. Noch etwas über das vom Verfasser ausgeführte Instrument dieser Art.
53. Bauart, wo bey senkrechter Lage der klingenden Körper und des Resonanzbodens der Streichstab oben oder unten angebracht wird.

Dritter Abschnitt. Bauarten, wo die klingenden Körper beweglich sind, und selbst der Streichwalze genähert werden.

A. Allgemeine Bemerkungen über diese Bauarten.

- §. 54. Befestigung der klingenden Körper auf den Tasten, oder auf beweglichen Leisten.
55. Verhinderung der Seitenbewegungen durch hölzerne Federn.
56. Einige nothwendige Vorsichten.
57. Ueber einige Unvollkommenheiten dieser Bauarten und über die Mittel, um ihnen abzuhelfen.